

Saatband selber machen

Hier findest du eine Anleitung, wie du ganz einfach Saatbänder selbst machen kannst. Saatbänder eignen sich besonders für Kulturen mit kleinen Samen wie beispielsweise Salat- und Möhrensamen oder einige Blumen und Kräuter wie Basilikum.

FRÜD

Das benötigst du für die Saatbänder

- Saatgut
- Kloppapier oder Küchenrolle
- Schere
- Lineal oder Messband
- Bleistift
- Pinsel oder Schaschlikspieß
- Mehl
- kleine Schüssel
- etwas Wasser

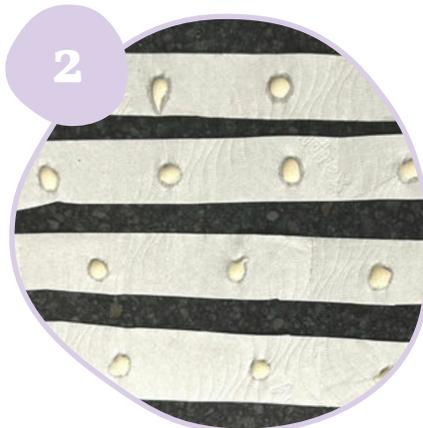
Mehlekleister herstellen

Um Mehlekleister herzustellen, mischt du einfach Mehl mit Wasser und rührt solange, bis eine dickflüssige Masse entsteht. Meist reicht für ein paar Saatbänder bereits 1-2 Esslöffel Mehl. Rühre die Mischung solange, bis sie dickflüssig aber klumpenfrei ist.

Schritt-für-Schritt-Anleitung



- Schneide Kloppapierstreifen in gewünschter Breite und Länge aus.
- Lege die Streifen auf eine flache Fläche aus.
- Messe Pflanzabstände für die jeweilige Sorte ab und zeichne sie ein.



- Trage an den markierten Stellen einen kleinen Klecks Mehlekleister auf.



- Platziere jeweils einen oder mehrere Samen (je nach Kultur) auf die Kleisterstellen.
- Lasse das Saatband gut trocknen und lagere es trocken.
- Rolle das trockene Saatband ein, um Platz zu sparen und leichter zu transportieren.
- Beschrifte das Saatband für spätere Identifizierung bei der Aussaat.